C 7624 · ISSN 0933-3312 · September 2012

neue

Fachzeitschrift für den Reifenfachbetrieb sowie die Reifen- und Rundemeuerungsindustrie



**TERRROGRAMM** 

STAHI

'ETALLRÄDER

S. 12 | Maxxis: "Triple Three"

S. 22 Delticom: Der "DEX"

S. 34| GreenGT und Dunlop

## Tyre24 investiert in die Ausbildung



Silke Kadler, Personalreferentin der Tyre24Group (5. von rechts), zusammen mit den Azubis

er Tyre24Group aus Kaiserslautern liegt die Nachwuchsförderung offensichtlich am Herzen. Die Unternehmensgruppe bietet jungen Erwachsenen jedes Jahr die Chance, sich zu Fachinformatikern, Kaulleuten für Bürokommunikation, Fachkräften für Lagerlogistik sowie Mediengestaltern
ausbilden zu lassen. Auch in diesem Ausbildungsjahr haben fünf
junge Menschen bei der Tyre24Group ihre Ausbildung begonnen,
die ihnen mit erfolgreicher Prüfung einen sicheren Start ins Berufsleben garantieren soll.

Insgesamt erlernen momentan 14 Azubis in der Unternehmensgruppe mit den acht eigenständigen Geschäftsbereichen einen Beruf. Mit dieser verhältnismäßig hohen Anzahl an Auszubildenden hat die Tyre24Group eine Ausbildungsquote von mehr als zehn Prozent. Damit hat sie sich zu einem bedeutenden und qualifizierten Ausbildungsbetrieb in der Region entwickelt.

Besonderer Wert wird bei der betrieblichen Ausbildungsorganisation auf optimale Rahmenbedingungen gelegt: So werden die Azubis von Beginn an in die Arbeitsaufgaben und Prozesse der Mitarbeiter mit eingebunden und übernehmen und verantwortungsvolle Aufgaben. Zudem kommen die Auszubildenden in den Genuss aller "Goodys", die auch die fest angestellten Mitarbeiter tagtäglich zu Spitzenleistungen motivieren sollen. Hierzu gehören neben kostenlosem frischen Obst und Getränken zum täglichen Verzehr auch ein Angebot an "Pausenspielzeugen" sowie monatliche Teamprämien für gute Leistungen.

Um auch die Motivation der Auszubildenden für schulische Leistungen aufrecht zu erhalten, belohnt die Tyre24Group gute Schulleistungen mit lukrativen Extraprämien. So erhalten die Auszubildenden beispielweise für jedes "sehr gut" im Jahreszeugnis hundert Euro, für jedes "gut" immerhin noch 50 Euro.

"Wir fühlen uns nicht nur für den betrieblichen Teil der Ausbildung verantwortlich, sondern auch für den schulischen. Wir möchten, dass unsere Azubis jederzeit ihr Bestes geben – auch in der Berufsschule. Die kleine Finanzspritze soll eine Anerkennung für gute schulische Leistungen sein", so Silke Kadler, Personalreferentin der Tyre24Group.

Damit potentielle Auszubildende sich vor Beginn einer Ausbildung ein Bild vom Ausbildungsberuf, der Unternehmensgruppe sowie den Mitarbeitern machen können, freut sich die Tyre24Group immer über Anfragen für Praktika und Probetage.